

Gemeinderatssitzung vom 30.03.2005

Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am 30.3.2005 im Amtshaus Waidhofen/Th.-Land.

Die Einladung erfolgte am 24.3.2005 durch Einzelladung.

Beginn: 19.50 Uhr Ende: 21.45 Uhr

Anwesend waren:

Gemeinderat: Johann Ramharter	Gemeinderat: Eberl Robert
Gemeinderat: Schwingenschlögl Ernst	Gemeinderat: Koller Leopold
Gemeinderat: Ing. Dangl Gerhard	Gemeinderat: Wagner Leopold
Gemeinderat: Pruckner Rudolf	Gemeinderat: Bogg Johann
Gemeinderat: Diesner Herbert	Gemeinderat: Fasching Friedrich
Gemeinderat: Ing. Drucker Christian	Gemeinderat: Danzinger Martin
Gemeinderat: Strohmer Bernhard	Gemeinderat: Kasses Johann
Gemeinderat: Popp Andreas	Gemeinderat: Sauer Franz
Gemeinderat: Altrichter Helmut	Gemeinderat: Vogler Erich
Gemeinderat: Litschauer Martina	

Außerdem anwesend waren:

Ortsvorsteher: Schimek Kurt, Steinböck Michael

Sekr.: Hermann Scharf, Ingrid Zlabinger

Entschuldigt abwesend war:

Vorsitzender: Altersvorsitzender Johann Ramharter

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Angelobung der Gemeinderäte
2. Wahl des Bürgermeisters

3. Beschluss über die Anzahl der Gemeindevorstandsmitglieder
4. Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes
5. Wahl des Vizebürgermeisters
6. Beschluss über die Bildung von Ausschüssen und die Zahl der Mitglieder
7. Wahl der Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse
8. Bestellung des Umwelt- und Jugendgemeinderates
9. Bestellung der Ortsvorsteher
10. Ehrung ausgeschiedener Gemeindevertreter (Beschluss)
11. Mitteilungen

Pkt. 1. Angelobung der Gemeinderäte

Bürgermeister Johann Ramharter begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, besonders die Neugewählten, auch die Bediensteten und die Zuhörer und bringt als Altersvorsitzender dem Gemeinderat die Bestimmungen der NÖ. Gemeindevahlordnung und der Gemeindeordnung betreffend die Wahl, den Rechten und Pflichten der Gemeinderäte zur Kenntnis und führt, nachdem er selbst sein Gelöbnis abgelegt hat, die Angelobung der Gemeinderäte mittels Handschlag und Unterschrift durch.

Die Angelobung wird von keinem der Gemeinderäte verweigert.

Pkt. 2.: Wahl des Bürgermeisters

Von Vizebgm. Robert Eberl wird für die Wahl zum Bürgermeister der bisherige Bgm. Johann Ramharter vorgeschlagen.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden die Gemeinderäte Martin Danzinger (UBL) und Vogler Erich (FPÖ) auf Vorschlag des Altersvorsitzenden beigezogen.

Diese verteilen die Stimmzettel und ermitteln nach Abgabe dieser das Wahlergebnis:

Mit 16 Stimmen (3 Stimmzettel leer, 16 Stimmzettel lauten auf Ramharter Johann) wird Gemeinderat Johann Ramharter zum Bürgermeister gewählt.

Vizebgm. Eberl stellt die Frage ob er die Wahl annimmt. Bgm. Ramharter dankt für das Vertrauen und erklärt, dass er die Wahl zum Bürgermeister annimmt.

Pkt. 3.: Beschluss über die Anzahl der Vorstandsmitglieder

Bgm. Ramharter beantragt, 6 geschäftsführende Gemeinderäte zu wählen.

GR Vogler Erich stellt den Antrag, den Gemeindevorstand wie bisher mit 5 Mitgliedern zu belassen.

1 Stimme dafür, 3 Stimmenthaltungen (Diesner, Kasses., Wagner). 15 Gegenstimmen.

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Der Antrag von Bgm. Ramharter wird mit 1 Gegenstimme (Vogler Erich) angenommen.

Pkt. 4.: Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes

Es wird festgestellt, dass auf Grund des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl der ÖVP 4 Mitglieder zustehen, 1 Mitglied steht der UBL zu und 1 Mitglied der SPÖ.

Daraufhin wird von der ÖVP folgender Wahlvorschlag eingebracht: Eberl Robert, Schwingenschlögl Ernst, Herbert Diesner, Koller Leopold

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der ÖVP ergibt folgendes Ergebnis:

Eberl Robert -	19 Stimmen,
Schwingenschlögl Ernst -	19 Stimmen,
Diesner Herbert -	19 Stimmen,
Koller Leopold -	19 Stimmen.

Von der UBL wird folgender Wahlvorschlag eingebracht: Ing. Dangl Gerhard

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der UBL ergibt folgendes Ergebnis:

Ing. Dangl Gerhard 16 Stimmen, 3 Stimmen ungültig

Von der SPÖ wird folgender Wahlvorschlag eingebracht: Strohmer Bernhard

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der SPÖ ergibt folgendes Ergebnis:

Strohmer Bernhard 17 Stimmen. 2 Stimmen ungültig.

Somit sind die in den Wahlvorschlägen angeführten Gemeinderäte - Eberl Robert, Schwingenschlögl Ernst, Diesner Herbert, Koller Leopold, Ing. Dangl Gerhard und Strohmer Bernhard zu geschäftsführenden Gemeinderäten gewählt.

Sie nehmen auf Befragen durch den Bürgermeister die Wahl an.

Pkt. 5.: Wahl des Vizebürgermeisters

Es ist 1 Vizebürgermeister zu wählen.

Für die ÖVP schlägt Bgm. Johann Ramharter den bisherigen Vizebgm. Robert Eberl zur Wahl des Vizebürgermeisters vor.

Nach Bewertung der Stimmzettel wird folgendes Ergebnis bekanntgegeben: 15 gültige Stimmen, 4 Stimmzettel ungültig. Von den 15 gültigen Stimmzetteln entfallen 15 auf Robert Eberl.

Somit ist gf.GR Eberl Robert zum Vizebürgermeister gewählt.

Er dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl zum Vizebürgermeister an.

Pkt. 6.: Beschluss über die Bildung von Ausschüssen und die Zahl der Mitglieder

Bgm. Ramharter schlägt vor, wie bisher nur 1 Ausschuss, und zwar den gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungsausschuss zu bilden. Laut § 30 NÖ. Gemeindeordnung sind 5 Mitglieder in den Prüfungsausschuss zu wählen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 7.: Wahl der Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse

Es kommen der ÖVP 4 Mitglieder zu, wegen der gleichen Wahlzahl nach dem D'hondtschen Verfahren beim 5. und 6. Mandat steht entweder der UBL oder der SPÖ das 5. Mitglied zu. Gemäß Rechtsauskunft des Amtes der NÖ. Landesregierung ist entsprechend der Gesetzesanalogie ein Losentscheid notwendig, welcher Partei das 5. Mitglied zukommt.

GR Ing. Dangl stellt die Anfrage für den Fall, dass eine Partei auf ein Mitglied verzichtet, wie vorgegangen wird. Vizebgm. Eberl schlägt vor, dass trotzdem der Losentscheid durchgeführt wird, die Partei die gewinnt, kann trotzdem noch verzichten.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Der Losentscheid wird von Vogler Erich mittels Münze durchgeführt. Kopf ist UBL. Zahl ist SPÖ.

Das Los entscheidet, dass der UBL das 5. Mitglied zukommt.

Von der ÖVP wird folgender Wahlvorschlag für den Prüfungsausschuss eingebracht: Bogg Johann, Ing. Drucker Christian, Sauer Franz und Kasses Johann.

Wahlergebnis: 19 gültige Stimmen davon 19 für Bogg Johann, 18 für Ing. Drucker Christian, 19 für Sauer Franz und 19 für Kasses Johann.

Von der UBL wird folgender Wahlvorschlag für den Prüfungsausschuss eingebracht: Danzinger Martin

Wahlergebnis: 7 ungültige Stimmen, 12 gültige, davon 12 für Danzinger Martin.

Auf Befragen durch den Bürgermeister nehmen die gewählten Ausschussmitglieder die Wahl an.

Bgm. Ramharter unterbricht um 20.55 Uhr für die Wahl des Obmannes des Prüfungsausschusses die Gemeinderatssitzung und der neugewählte Prüfungsausschuss und Bgm. Ramharter verlassen den Sitzungssaal.

Wahl des Obmannes des Prüfungsausschusses:

Von Bgm. Ramharter wird GR Danzinger Martin zum Obmann vorgeschlagen:

Bei der Wahl werden 5 Stimmen abgegeben. 1 ungültig, 4 entfallen auf GR Danzinger Martin.

GR Danzinger Martin nimmt auf Befragen durch den Bürgermeister die Wahl zum Obmann des Prüfungsausschusses an.

Wahl des Obmannstellvertreters des Prüfungsausschusses:

Bgm. Joh. Ramharter schlägt zum Obmann-Stellvertreter GR Bogg Johann vor.

Wahlergebnis: 5 Stimmzettel werden abgegeben. 1 ungültig. 4 entfallen auf GR Bogg Johann

GR Bogg Johann nimmt auf Befragen durch den Bürgermeister die Wahl zum Obmann-Stellvertreter des Prüfungsausschusses an.

Bgm. Ramharter setzt die Gemeinderatssitzung um 21,05 Uhr zur Wahl der Ausschussmitglieder für die Schulausschüsse wieder fort:

Wahl der Mitglieder der Schulausschüsse:

Laut Schreiben der Stadtgemeinde Waidhofen/Th. entfallen auf die Gemeinde Waidhofen/Th.-Land für den Schulausschuss der Volksschulgemeinde 2 Vertreter, für die Hauptschulgemeinde 2 Vertreter, für die Sonderschulgemeinde 1 Vertreter und für die Polytechn. Schule 1 Vertreter mit beratender Stimme.

Bgm. Ramharter schlägt folgende Vertreter in die Schulausschüsse vor:

Volksschule und Hauptschule Waidhofen: Vizebgm. Robert Eberl, GR Andreas Popp
Abstimmung: 17 Ja, 2 Stimmenthaltungen (Eberl, Popp)

Sonderschule: Vizebgm. Robert Eberl
Abstimmung: 18 Ja, 1 Stimmenthaltungen Robert Eberl

Polytechnische Schule: Vizebgm. Robert Eberl mit beratender Stimme.

Auf Befragen durch Bgm. Johann Ramharter nehmen die Gewählten die Wahl an.

Pkt. 8.: Bestellung des Umwelt – u. Jugendgemeinderates

Bgm. Ramharter schlägt zum Umweltgemeinderat GR Andreas Popp vor.

Wahlergebnis: 18 Stimmen für GR Andreas Popp (1 Stimmenthaltung Andreas Popp)

GR Andreas Popp nimmt auf Befragen durch den Bürgermeister die Bestellung an.

Bgm. Ramharter schlägt zum Jugendgemeinderat GR Ing. Drucker Christian vor.

Wahlergebnis: 18 Stimmen für GR Ing. Drucker Christian. (1 Stimmenthaltung – Drucker Christian)

GR Ing. Christian Drucker nimmt auf Befragen durch den Bürgermeister die Bestellung an.

Pkt. 9.. Bestellung der Ortsvorsteher

Auf Vorschlag des Bürgermeisters werden vom Gemeinderat folgende Ortsvorsteher bestellt:

Brunn	Koller Leopold u. Steinböck Michael
Buchbach	Schwingenschlögl Ernst
Edelprinz	Fasching Friedrich
Götzweis	Ing. Drucker Christian
Griesbach	Schimek Kurt
Kainraths	Pruckner Rudolf
Nonndorf	Diesner Herbert
Sarning	Kasses Johann
Vestenpoppen	Eberl Robert und Popp Andreas
Wiederfeld	Bgm. Ramharter Johann
Wohlfahrts	Bogg Johann

Mit 2 Stimmenthaltungen (Dangl, Danzinger) werden die vorgeschlagenen Ortsvorsteher bestellt.

Die Ortsvorsteher nehmen auf Befragen durch den Bgm. die Bestellung an.

Pkt. 10.: Ehrung ausgeschiedener Gemeindevertreter:

Nach der heurigen Gemeinderatswahl scheidern folgende 8 Gemeindevertreter aus dem Gemeinderat aus:

Koller Johann, Edelprinz 1	25 Jahre Gemeinderat und Ortsvorsteher 10 Jahre Obmann Prüfungsausschuss 1990 - 1995 / 2000 - 2005
Drucker Rudolf, Götzweis	12 4/1970 - 12/1970 geschäftsführender in Kainraths 15 Jahre Gemeinderat in Waidhofen/Th.- Land 5 Jahre geschäftsführender GR 2000 - 2005 10 Jahre Mitglied Prüfungsausschuss 5 Jahre Obmann-Stv.Prüfungsausschuss 1995 -2000
Gamerith Gerhard, Brunn 87	5 Jahre Gemeinderat, Mitglied Prüfungsaus- schuss 2000 - 2005
Pani Karin, Vestenpoppen 20	5 Jahre Gemeinderat (Umwelt) 2000 - 2005
Fasching Kurt, Edelprinz 9	5 Jahre Gemeinderat 2000 - 2005

Wimmer Johann, Vestenpoppen 10 8 Jahre Gemeinderat und Ortsvorsteher 1995 - 5/2003

Mitglied Prüfungsausschuss 1995 - 2000

Es wird von Bgm. Ramharter vorgeschlagen allen Gemeinderäten, die mind. 1 Periode als Gemeindevertreter gewirkt haben, für ihre verdienstvolle Tätigkeit Dank und Anerkennung auszusprechen und zur Erinnerung 1 Ortschaftsbild von Prof. Jaksch zu überreichen. Alle die länger als 2 Perioden im Gemeinderat waren erhalten außerdem noch als Erinnerungsgeschenk eine Chronik in Farbe. Die Überreichung soll in einer eigenen Festsitzung des Gemeinderates stattfinden.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 11.: Mitteilungen

a) Bgm. Ramharter teilt mit, dass auf Grund des Ansuchens unserer Gemeinde um einen Schutzweg bei der Bushaltestelle in Nonndorf am Mittwoch, 13. April 2005, um 10.00 Uhr, eine Verkehrsverhandlung stattfindet. Es wurden im Zeitraum vom 21.10.2004 - 02.02.2005 in einer Fahrt-richtung 235.734 Fahrzeuge in diesem Bereich gemessen (ca. 2.400 Fahrzeuge pro Tag) und 1.124 Anzeigen erstattet.

b) Beim NÖ Wasserwirtschaftsfonds wurde um technische Beratung und finanzielle Unterstützung zur Sanierung der Löschteiche in Nonndorf und Kainraths angesucht. Es wurde mitgeteilt, dass eine finanzielle Unterstützung nicht möglich ist. Für technische Fragen ist Herr Hofrat Dipl.-Ing. Manfred Zeller zuständig.

Zum Abschluss der Sitzung wird ein Foto aller neugewählten Gemeinderäte und Ortsvorsteher gemacht.

Der Bürgermeister